

piratenpartei

Budget 2013 / Politische Geschäftsstelle

..., Stefan Thöni 26.09.2013

Um künftig mit der politischen Aktualität mithalten zu können, brauchen wir jemanden, tagtäglich die Entwicklungen beobachtet und bearbeitet.

Diese Aufgabe kann nicht dauerhaft unbezahlt aufgeführt werden. Wer es trotzdem versucht, wird unweigerlich ausbrennen.

Die Person wird also nicht bezahlt, um Arbeit zu machen, die bisher ein Freiwilliger gemacht hat, sondern um zu tun, was ein Freiwilliger nicht kann: Sieben Tage in der Woche aktiv sein und politik anstossen.



1 Ziele

- Schnellere und bessere Reaktion auf aktuelle Ereignisse und dadurch mehr Medienecho.
- Lenkung der Aufmerksamkeit von Präsidium, PR und Policy auf wesentliche, aktuelle Themen.
- Aktuellere und bessere Information der Öffentlichkeit und der Mitglieder über unsere Positionen und Aktionen.

2 Aufgaben

- Tägliche Beobachtung der politischen Ereignisse via Medien, Mitteilungen von Behörden, Geschäftsdatenbanken und Protokolle der Parlamente, etc.
- Anstossen von kurzfristigen Reaktionen auf wichtige Ereignisse. Anstossen und Mitarbeit bei Medienmitteilungen, Behördenanfragen, usw.
- Information des Präsidiums, der AG PR und der AG PPP über aktuelle Ereignisse, politische Prozesse, etc.
- Ständige Information der Öffentlichkeit, der Mitglieder über unsere Positionen und Aktionen.
- Kontaktpflege mit anderen Parteien sowie mit Behörden.

3 Anforderung

Harte Anforderungen (Ausschlusskriterien)

- Beherrscht Deutsch und Französisch
- Möglichkeit und Wille zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung

Weiche Anforderungen

- Medienaffinität
- Sprachgewandtheit



- Mobilität
- Erreichbarkeit
- Initiative
- Durchsetzungsvermögen

Optionale Pluspunkte

- Örtliche Nähe zum Bundeshaus
- Erfahrung mit Medienarbeit
- Bekannt mit Journalisten und Behörden

4 Arbeitszeit und Bezahlung

Das Pensum beträgt 20%. Die Arbeitszeit ist konstant über die ganze Woche aber flexibel nach Ereignissen.

Der Lohn beträgt 1200 Franken Brutto pro Monat. Die Kosten betragen damit 14'400 Franken pro Jahr plus ca. 15% Arbeitgeberbeiträge (AHV/IV/ALV/UV/etc.) plus 3350 Franken Mobilitätsspesen und damit total ungefähr 19'910 Franken.

5 Finanzierung

Die Kosten von 20'000 Franken sind für die PPS viel Geld. Um das finanzieren zu können müssen wir auf andere Ausgaben verzichten.

Zu streichen ist das Budget für politische Aktionen. Dies ist aber nur eine Verlagerung, da die politische Geschäftsstelle ja massgeblich zur Politik beitragen soll. Mehr Medianaufmerksamkeit auf Bundesebene ist wichtiger als Flyer, Fahnen und dergleichen.

Das Budget für Reisekosten ist zu reduzieren. Dadurch können unserer Vertreter gegebenenfalls international weniger präsent sein. In der Vergangenheit wurde dieser Budgetposte jedoch eher zurückhalten genutzt und viel von den jeweiligen Personen selber bezahlt.



Auch auf der Einnahmenseite brauchen wir eine Veränderung, wenn wir die politische Geschäftsstelle ermöglichen wollen. Ich persönlich glaube, dass dies sinnvoll und nötig ist. Ich bin daher bereit, 1000 Franken zu spenden, sollte dies so von der Piratenversammlung beschlossen werden.

